Inhaltsverzelchnis

Überblick über die Sicherheit **iii**
Sicherheitsdefinitionen: iii
Sicherheitssymbole: iii
Sicherheitsbedingungen: iii

Einführung **1**
Bildauflösung 1
Kompatibilität 1
Auspacken des Projektors 1
Richtlinien beim Einsatz 3
Unterstützung 4
Garantie 4

Aufstellen des Projektor **5**
Anschluß an IBM-kompatible Computer 7
Anschluß eines Macintosh-Computers 8
Anschluß eines Videospielers 9
Einschalten des Projektor und Einstellen des Bildes 11
Ausschalten des Projektor 12

Einsatz des Projektor **13**
Grundlegende Bildeinstellungen 13
Einstellen des Projektors 13
Verwenden der Tasten der Steuerung 15
Verwenden der Bildschirmmenüs 16
Menüfunktionen von Audio **19**
Menüfunktionen von Bild **20**
Menüfunktionen von Bedienfeld 22
Menüfunktionen von Sprache *24*
Menüfunktionen von Status 24

Wartung & Fehlerbeseitigung **27**
Reinigen der Linse 27
Ersetzen der Projektionslampe 27
Einsatz des Kensington Lock 30
Fehlerbeseitigung 31
Lösungen zu häufig auftretenden Problemen 32

Anhang **37**
Technische Daten **37**
Zubehör 39
Aktivierungsbefehle für tragbare Computer und Laptops 41
Größe des projizierten Bildes 45
Videospiegelung bei einem PowerBook-Computer 46

Index **47**

ÜBERBLICK ÜBER DIE SICHERHEIT

VOR dem Einsatz des neuen Projektors bitte alle Sicherheitshinweise lesen und befolgen. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu einer Feuer- und Stromschlaggefahr sowie zu Verletzungen führen und das Schutzsystem des Geräts beschädigen bzw. beeinträchtigen. Bitte alle Sicherheitshinweise aufbewahren.

Sicherheitsdefinitionen:

- **Warnung:** Hiermit wird auf Bedingungen oder Arbeitsweisen aufmerksam gemacht, die zu bleibenden Verletzungen führen können.
- **Vorsicht:** Hiermit wird auf Bedingungen oder Arbeitsweisen aufmerksam gemacht, die zu Geräteschäden führen können.

Sicherheitssymbole:

Achtung: Informationen zu einer Funktion im Bedienerhandbuch nachschlagen.

Warnung: Heiße Fläche. Nicht berühren.

Ein Pfeil, der auf den entsprechenden Projektorbereich zeigt.

Sicherheitsbedingungen:

- **Warnung:** Sehen Sie nicht direkt in die Linse, wenn der Projektor eingeschaltet ist.
- **Warnung:** Die Lüftungsöffnungen nicht blockieren.

• **Warnung:** Um die Lampe auszuwechseln, den Projektor ausschalten und das Netzkabel herausziehen. Um Verbrennungen zu vermeiden, 30 Minuten warten, bevor die Lampenabdeckung geöffnet wird. Alle Anweisungen im Bedienerhandbuch befolgen.

• **Warnung:** Nur das mit dem Projektor gelieferte Kabel verwenden. Das Netzkabel in eine Steckdose mit Schutzleiteranschluß einstekken.

- **Warnung:** Alle Wartungsarbeiten am Projektor müssen von qualifiziertem Wartungspersonal ausgeführt werden, anderenfalls wird die Garantie hinfällig. Siehe unten für Kundendienstinformationen.
- **Vorsicht:** Keine Getränke auf den Projektor stellen. Verschüttete Flüssigkeit kann in den Projektor eindringen und ihn beschädigen.
- **Vorsicht:** Den Projektor nicht auf heiße Flächen stellen. Vor direktem Sonnenlicht schützen.
- **Vorsicht:** Den Projektor wie jedes Gerät mit Glaskomponenten handhaben. Nicht fallenlassen! Den Projektor in einem vom Händler gelieferten Koffer bzw. Tragetasche transportieren.
- **Vorsicht:** Bei Deckeninstallationen die im Bedienerhandbuch empfohlene Deckenbefestigung verwenden und alle aufgeführten Anweisungen befolgen.

Bei erforderlicher Kundendienstunterstützung InFocus Customer Service direkt unter der Rufnummer **1-800-799-9911** anrufen. Kostenlose Unterstützung ist montags bis freitags zwischen 6.00 Uhr und 18.00 Uhr (US-Westküstenzeit) erhältlich. In Nordamerika ist abends und am Wochenende Unterstützung gegen eine Gebühr unter der Rufnummer **1-888-592-6800** erhältlich. In Europa wenden Sie sich bitte an InFocus in den Niederlanden unter der Rufnummer **+(31) 35 6474 010**.
In Singapur rufen Sie bitte **+(65) 332-0659** an.

EINFÜHRUNG

Der LP400™ Multimedia-Projektor von InFocus ist speziell für Präsentationene unterwegs konzipiert. Der Projektor packt SVGA-Grafiken mist 16,7 Millionen Farben in ein handliches, 3,1 kg leichtes Paket und zeigt dank DLP™-Technologie gestochen scharfe, helle Bilder. Der LP400 ist problemlos anzuschließen und extrem benutzerfreundlich.

Bildauflösung

Die Auflösung des projizierten Bildes beim LP400 ist 800x600. Computerbilder werden genauso angezeigt, wie sie auf dem Monitor des Computers angezeigt werden. Bildschirm-auflösungen zwischen 800x600 und 1024x768 werden auf 800x600 komprimiert. Der 400 kann keine Bildschirmauflösungen über 1024x768 anzeigen. Falls die Bildschirmauflösung höher als 1024x768 ist, muß es vor dem Anschließen an den 400 auf eine niedrigere Auflösung eingestellt werden.

__HINWEIS__: Der 400 vergrößert 640x480-Bilder automatisch auf 800x600. Zur Anzeige dieser Bilder mit 640x480 muß die Funktion "Auto-Bild" abgeschaltet werden. Siehe "Auto-Bild" auf Seite 20.

Kompatibilität

Der projektor ist mit zahlreichen Computern und Videogeräten kompatibel, einschließlich:

- IBM-kompatible Computer (einschließlich Laptops) bis zu einer Auflösung von 1024x768 bei 75Hz.
- Apple Macintosh und PowerBook Computer bis zu einer Auflösung von 1024x768 bei 75Hz.
- Verschiedene VCRs, Camcorder und Laserdisc-Spieler.

Auspacken des Projektors

Der Projektor wird mit den in Figure 1 gezeigt Komponenten geliefert. Überprüfen Sie die Komponenten auf Vollständigkeit und wenden Sie sich anderenfalls sofort an Ihren InFocus Händler.

Falls Ihnen das Aufstellen von Präsentationssystemen keine Probleme bereitet, verwenden Sie die *Schnellstart* Referenzkarte, die im Lieferkarton mitgeliefert wurde. Vollständige Informationen zum Anschließen und den Betrieb des Projektors finden Sie im vorliegenden Bedienerhandbuch.

__HINWEIS__: Der 400 wird standardmäßig mit Computer- und Audiokabeln geliefert. Wenn Sie eine Maussteuerung Ihres Computers wünschen, müssen Sie den zusätzlich erhältlichen CableWizard und Smart Remote verwenden.

HINWEIS: *Der Inhalt des Lieferkartons ist je nach bestellter projektor Konfiguration unterschiedlich.*

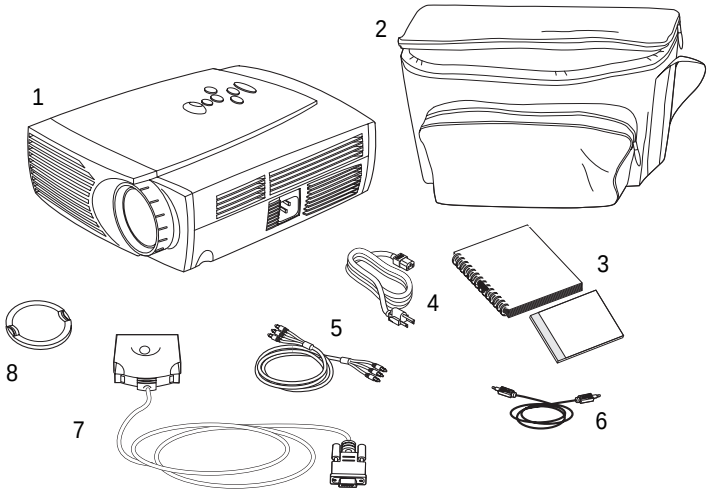

FIGURE 1

Inhalt des Lieferkartons

1. LP400 projektor
2. Weiche Tragetasche
3. *LP400 Bedienerhandbuch* und Online-Benutzerhandbuch
4. netzkabel
5. audio/video (A/V) RCA-kabel
6. audiokabel
7. CableWizard Lite kabel
8. linsenabdeckung

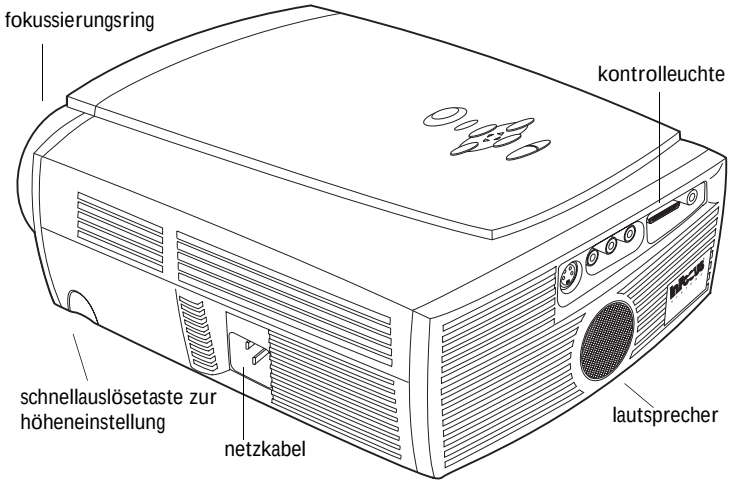

ABBILDUNG 2

Seitenansicht-LP400

Richtlinien beim Einsatz

- Nicht direkt in die Projektionslinse sehen, wenn der projektor eingeschaltet ist. Das helle Licht kann schädlich für die Augen sein.
- Die Lüftungsschlitze an der Vorderseite bzw. der Obserseite des projektor nicht blockieren. Eine Einschränkung der Luftzirkulation kann ein Überhitzen und Ausschalten des Geräts zur Folge haben. Bei einem Überhitzen und Ausschalten des projektor ca. 60 Sekunden warten, bis das Gerät wieder eingeschaltet wird.
- Den projektor wie jedes Gerät mit Glaskomponenten handhaben. Nicht fallenlassen!
- Den projektor nicht über längere Zeit direktem Sonnenlicht oder extremer Kälte aussetzen. Falls dies passiert ist, muß das Gerät vor dem Einsatz Zimmertemperatur erreichen.
- Dieser Projektor ist nicht für den Einsatz in Computerräumen gemäß der Definition im “Standard zum Schutz von elektronischen Computer-/Datenverarbeitungsgeräten vorgesehen.

- Den projektor in einem vom Händler gelieferten Koffer bzw. Tragetasche transportieren. Die Teilenummern für diesen Koffer bzw. diese Tasche sind auf Seite 39 aufgeführt. Wenden Sie sich bitte zum Bestellen an Ihren InFocus Händler.

Unterstützung

Sie sollten bei Fragen zuerst in diesem Handbuch nachschlagen, einschließlich der Richtlinien in "Fehlerbeseitigung" auf Seite 31. Wenn Ihre Fragen nicht in diesem Handbuch beantwortet werden, rufen Sie bitte Ihren InFocus Händler an. Sie können sich auch direkt an den InFocus Technical Support von 6 - 18 Uhr (pazifische Zeitzone) Montag - Freitag unter der Rufnummer **1-800-799-9911** wenden (gebührenfrei in den USA und Kanada).

In Europa wenden Sie sich bitte an InFocus in den Niederlanden unter der Rufnummer **+(31) 35-6474010**.

In Singapur rufen Sie bitte **+(65) 332-0659** an.Die World-Wide Web Adresse von InFocus ist **http://www.infocus.com**

Garantie

Der projektor ist durch zwei jährs beschränkte Garantie gedeckt. Die Bedingungen dieser Garantie sind auf der Rückseite dieses Handbuchs gedruckt. Längere Garantien sind von Ihrem InFocus Händler erhältlich. Teilenummern sind auf Seite 40 aufgeführt.

AUFSTELLEN DES PROJEKTOR

1 Den projektor auf eine ebene Fläche stellen.

- Der projektor darf maximal 3 m von der Netzversorgung und 1,8 m entfernt vom Computer aufgestellt sein.
- Soll die Projektion von hinter einer Durchprojektionswand erfolgen, den projektor hinter der Leinwand aufstellen. Siehe Seite 22 für Informationen zum Umkehren von Bildern.

2 Den projektor im gewünschten Abstand vom Bildschirm aufstellen.

- Der Abstand von der Linse des projektor zur Leinwand bestimmt die Größe des projizierten Bildes. Abbildung 3 zeigt drei projizierte Bildgrößen. Weitere Informationen zur Bildgröße siehe “Größe des projizierten Bildes” auf Seite 45.

3 Überprüfen, daß der projektor und der Computer ausgeschaltet sind.

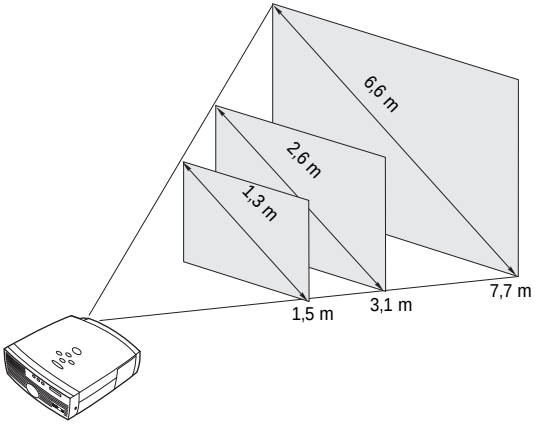

ABBILDUNG 3

Projizierte Bildgröße

***HINWEIS**: Überprüfen Sie vor dem Fortfahren, daß der projektor und die Geräte ausgeschaltet sind. Beim Anschließen eines Computers darf die Distanz zwischen Computer und projektor maximal 1,8 m betragen.*

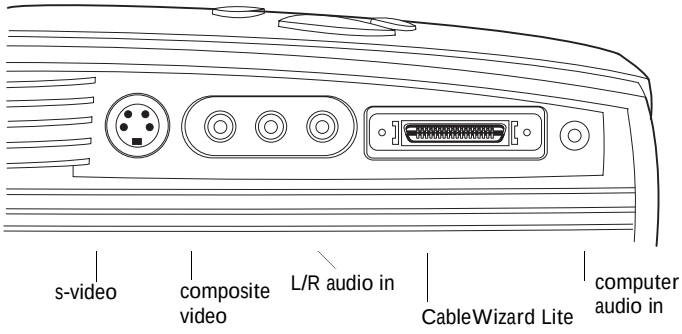

ABBILDUNG 4

Kontrolleuchte

Anschluß an IBM-kompatible Computer

1 Das Ende des CableWizard Lite-Computerkabels in die Videoanschluß am Computer stecken.

2 Das Ende des Computerkabels in den Anschluß am projektor stecken.

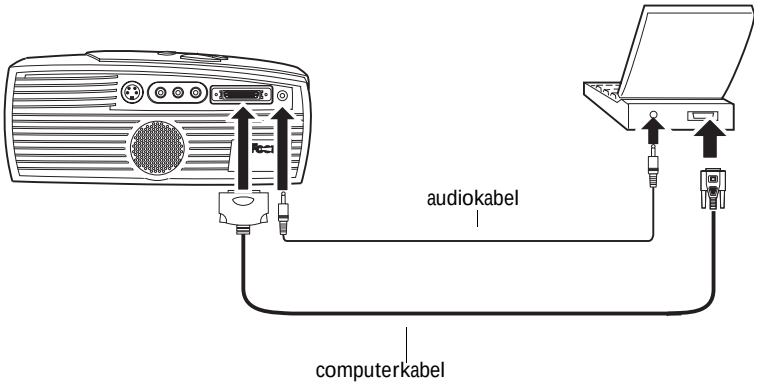

ABBILDUNG 5

Anschluß des Computerkabels an einen IBM-kompatiblen Computer

Wenn das Audiosignal des Computers auf dem projektor abgespielt werden soll:

1 Ein beliebiges Ende des CableWizard-Audiokabels in den Audioanschluß am Computer einstecken.

2 Das andere Ende des Audiokabels in den Anschluß am projektor stecken.

Der projektor und der Computer können jetzt eingeschaltet werden. Gehen Sie zu “Einschalten des Projektor und Einstellen des Bildes” auf Seite 11.

HINWEIS: *Viele Laptop-Computer schalten nicht automatisch den externen Videoport ein, wenn ein sekundäres Anzeigegerät wie z.B. der projektor angeschlossen wird. Sehen Sie bitte im Handbuch des Computers nach dem Befehl, der den externen Videoport aktiviert. Die Aktivierungsbefehle für einige Laptop-Computer sind im Anhang des vorliegenden Handbuchs auf Seite 41 aufgeführt.*

HINWEIS*: Wenn Sie einen Desktop-Computer anschließen und Ihre Präsentation auf dem Monitor ansehen möchten, müssen Sie den zusätzlich erhältlichen CableWizard verwenden.*

HINWEIS: Einige PowerBooks benötigen das Videoausgangskabel für externes Video von Apple. Das Kabel zwischen PowerBook und dem CableWizard Lite-Computerkabel anschließen (siehe Abbildung 6).

Anschluß eines Macintosh-Computers

1. Das Ende des CableWizard Lite-Computerkabels in den Mac-Adapter einstecken (siehe "Sonderzubehör" auf Seite 39).
2. Stecken Sie den CableWizard Lite / Mac Adapter in den Videoanschluß Ihres Computers (oder das Apple-Videoausgangskabel bzw. den Monitoradapter, falls erforderlich).
3. Das Ende des Computerkabels in den Anschluß am projektor stecken.
4. Wenn die Anzeige des projektor mit der vom PowerBook übereinstimmen soll, die Videospiegelung (in neueren PowerBooks SimulScan genannt) einschalten. (Weitere Informationen sind unter "Videospiegelung bei einem PowerBook-Computer" auf Seite 46 zu finden.)

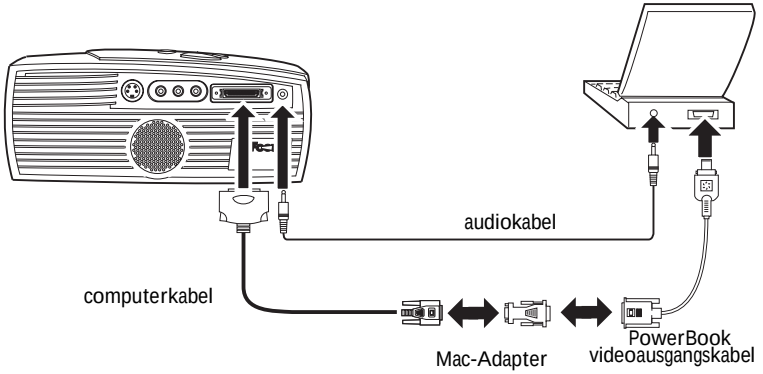

ABBILDUNG 6

Anschluß des CableWizard-Computerkabels an einen Macintosh-Computer

Wenn das Audio des Computers auf dem projektor gespielt werden soll:

1. Ein Ende des Audiokabels des CableWizard in den Audioanschluß am Macintosh stecken.
2. Das andere Ende des Audiokabels in den Anschluß am projektor stecken.

Der projektor und der Macintosh können jetzt eingeschaltet werden. Siehe "Einschalten des Projektor und Einstellen des Bildes" auf Seite 11.

Anschluß eines Videospielers

1 Wenn der Videospieler einen runden, einpoligen Composite-Video-Anschluß verwendet, wird nur das mit dem projektor mitgelieferte A / V-Kabel benötigt.

- Wenn der Videospieler einen runden, vierpoligen S-Video-Anschluß verwendet, wird zusätzlich zum A / V-Kabel ebenfalls ein S-Video-Kabel benötigt. Das S-Video-Kabel ist getrennt erhältlich. (Siehe “Zubehör” auf Seite 39.)

2 Den gelben Anschluß des A / V-Kabels in die Buchse “video-out” am Videospieler einstecken (Abbildung 7). Diese Buchse ist unter Umständen mit “To Monitor“ gekennzeichnet.

- Wird ein S-Video-Kabel verwendet, das Kabel in den Anschluß “s-video out” am Videospieler einstecken (Abbildung 8).

3 Den anderen gelben Anschluß in den Composite-Anschluß auf der Rückseite des projektoreinstecken.

- Wird ein S-Video-Kabel verwendet, das andere Kabelende in den Anschluß “s-video” am projektor einstecken (Abbildung 8).

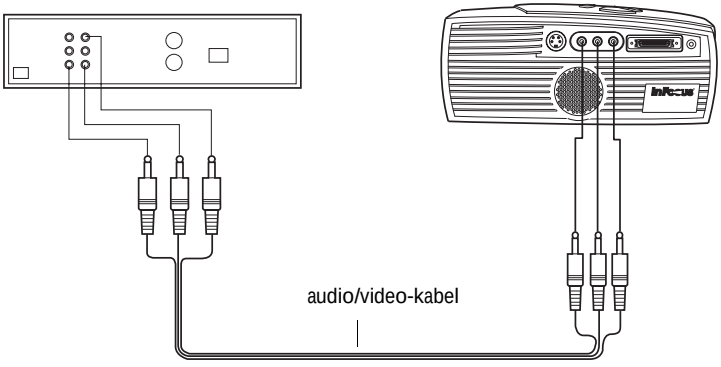

ABBILDUNG 7

Anschluß des projektor an einen Videospieler mit dem standardmäßigen A/V-Kabel (mit Composite-Video-Anschluß)

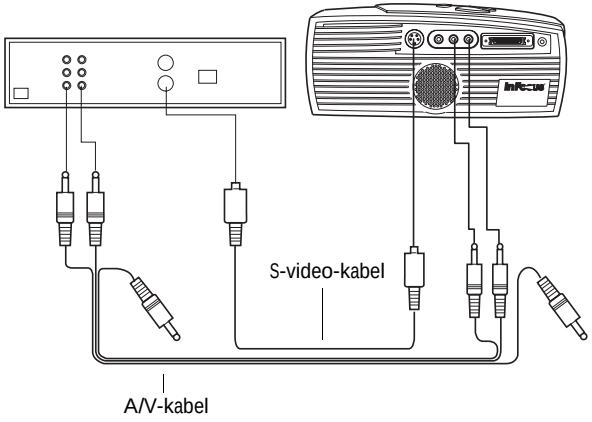

ABBILDUNG 8

Anschluß des projektor an einen Videospieler mit einem S-Video-Kabel und den Audio-Anschlüssen am standardmäßigen A/V-Kabel

4 Den weißen Anschluß des A/V-Kabels in die linke mit "audio out" gekennzeichnete Buchse am Videospieler stecken. Den roten Kabelanschluß in die rechte mit "audio out" gekennzeichnete Buchse am Videospieler stecken (Abbildung 7 und Abbildung 8).

- Bei einem S-Video-Kabel werden die gelben Anschlüsse am A/V-Kabel nicht verwendet (Abbildung 8).

5 Die anderen weißen und roten Anschlüsse des A/V-Kabels in die linken und rechten mit "audio in" gekennzeichneten Buchsen am projektor stecken.

Der projektor ist mit den drei verbreitetsten Videostandards (NTSC, NTSC 4.43, PAL, PAL-M, PAL-N und SECAM) kompatibel und stellt sich zur Leistungsoptimierung des eingehenden Videosignals automatisch ein. Der Videostandard läßt sich ebenfalls manuell auf dem Menü Control Panel (Bedienfeld) des projektor einstellen (siehe "Video-Standard" auf Seite 22.) Die Eingangssignale für SECAM, PAL-M, und PAL-N sind anderen Signalen ähnlich; der Videostandard muß daher manuell eingegeben werden.

VORSICHT: *Falls Ihr Videospieler zusätzlich über einen mit "video out" gekennzeichneten Koaxialkabelanschluß verfügt, darf dieser nicht für den Anschluß des projektor verwendet werden.*

Einschalten des Projektor und Einstellen des Bildes

1 Die Linsenabdeckung entfernen.

2 Das Netzkabel in den projektor und dann in eine Steckdose einstecken. Eine Sammelschiene mit Überspannungsschutz wird empfohlen, wenn Überspannungen häufig auftreten.

3 Den projektor einschalten.

- Die LED der Netzanzeige leuchten bei der Initialisierung des Projektors konstant auf.

4 Den Videospieler einschalten, falls einer angeschlossen ist.

- Klicken Sie bei einer aktiven Computerquelle auf die Schaltfläche **Source**, um das Videobild anzuzeigen. (Sie können eine Standardquelle auswählen, um festzulegen, welche Quelle der Projektor beim erstmaligen Einschalten zuerst auf ein aktives Videosignal überprüfen soll.)
- Die Tasten **Volume** auf der Tastatur drücken, um die Lautstärke einzustellen.

5 Den Computer einschalten.

- Das Computerbild sollte auf der Projektionsleinwand angezeigt werden.
- Falls erforderlich, nehmen Sie erforderlcihe Bildeinstellungen über die Bildschirmmenüs des Projektors vor. Zum Öffnen der Menüs die Taste **Menu** auf der Tastatur drücken. Anschließend das Menü Anzeige oder das Menü Bild wählen. Weitere Informationen zu den Menüs sind auf Seite 16 zu finden.

***HINWEIS**: Nur das mit dem projektor mitgelieferte Netzkabel verwenden.*

***HINWEIS**: Bei manchen Computern ist die Einschaltfolge der Geräte sehr wichtig. Bei den meisten Computern sollten zuerst alle anderen Peripheriegeräte und zuletzt der Computer eingeschaltet werden. Schlagen Sie bitte in der Dokumentation Ihres Computers nach, um die richtige Reihenfolge festzustellen.*

Ausschalten des Projektor

Soll der projektor für eine kurze Zeit ausgeschaltet werden, die Taste **Standby** auf der Tastatur drücken. Dadurch wird der Bildschirm fuer 15 Minuten leer, aber der projektor bleibt eingeschaltet. Nach 15 Minuten, schaltet sich die Lampe aus. Zum Verlassen des Standby-Modus die Taste **Standby** einmal drücken. (Es dauert mehrere Sekunden, bis die Projektionslampe vollständig eingeschaltet ist und das Bild erneut projizieren kann.)

VORSICHT: *Wenn der projektor nach dem Ausschalten abgetrennt werden soll, muß das Netzkabel immer zuerst aus der Steckdose und dann aus dem Projektor gezogen werden.*

Um den projektor vollständig auszuschalten, die mit “O” gekennzeichnete Seite auf dem Netzschalter drücken. Soll der Projektor sofort wieder eingeschaltet werden, muß die Lampe zuerst ca. 60 Sekunden abkühlen. Die Lampe schaltet sich nicht ein, wenn sie zu heiß ist.

EINSATZ DES PROJEKTOR

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der projektor eingesetzt wird und wie Änderungen vorgenommen werden. Dieser Abschnitt dient ebenfalls als Referenz für die Tasten und für die Optionen der Bildschirmmenüs.

Grundlegende Bildeinstellungen

1. Sicherstellen, daß die Geräte in der richtigen Reihenfolge eingeschaltet wurden (Seite 11).
2. Wenn das Bild nicht vollständig angezeigt wird, die Höhe des projektor (Seite 13) oder die Bildmitte durch Verändern der horizontalen bzw. vertikalen Position einstellen (Seite 21).
3. Wenn das Bild unscharf ist, die Linsen zur Fokussierung drehen (Seite 13).
4. Wenn das Bild nach der Einstellung des Fokus flimmert oder unscharfe vertikale Streifen aufweist, **Auto Image** aus- und wieder einschalten, um die automatische Synchronisation und Spur rückzusetzen (Seite 20). Falls das Bild nicht besser wird, die Synchronisation (Seite 20) und / oder die Spur (Seite 21) manuell einstellen.
5. Wenn die Farben nicht richtig angezeigt werden, die Helligkeit einstellen (Seite 17).

Einstellen des Projektors

Zur Fokussierung des Bildes drehen, bis das Bild scharf eingestellt ist.

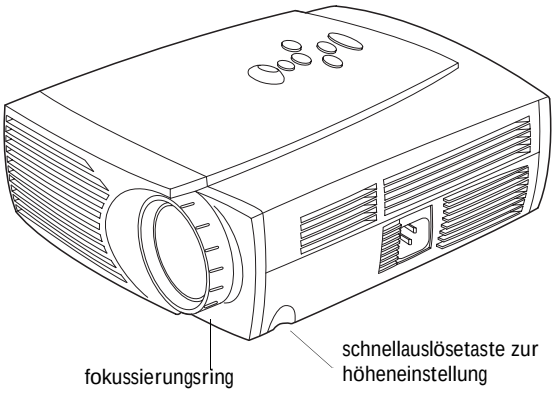

ABBILDUNG 9

Fokussierungsring und schnellauslösetaste zur höheneinstellung

Der projektor verfügt über einen selbsteinrastenden Schnell-auslösetaste zur Höheneinstellung.

Erhöhen des projektor:

1. Die Schnellauslösetaste gedrückt halten.
2. Wenn der projektor die gewünschte Höhe hat, die Taste loslassen und den Höhenverstellfuß in der Position einrasten lassen.

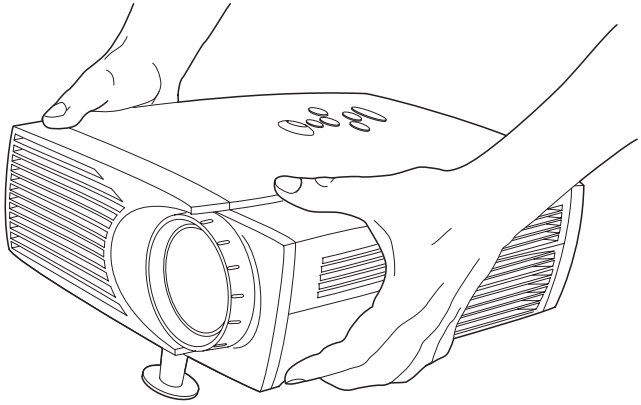

ABBILDUNG 10

Einstellen der Höhe des projektor

Verwenden der Tasten der Steuerung

In diesem Abschnitt werden die Tasten der Steuerung in alphabetischer Reihenfolge beschrieben. Während der Anzeige der Menüs fungieren die Schaltflächen **Volume**, **Source**, und **Standby** als Navigationsschaltflächen.

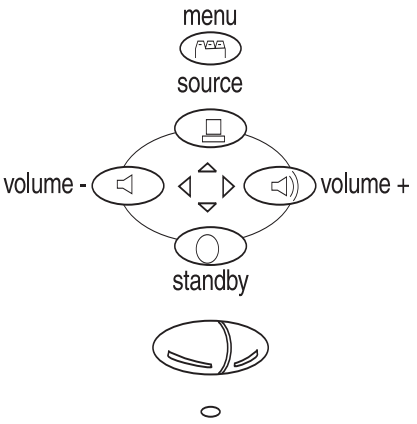

ABBILDUNG 11

Steuerung

Menu (Menü)

Zum Öffnen der Bildschirmmenüs die Taste **Menu** drücken. Die Taste **Menu** erneut drücken, um die Bildschirmmenüs zu schließen. Beim Schließen der Menüs werden alle Änderungen gespeichert. Weitere Informationen zu den Bildschirmmenüs sind auf Seite 16 zu finden.

Source

Wenn mehr als eine Quelle (Computer oder Video) an den projektor angeschlossen ist, durch Drükken der Schaltfläche ausgewählt.

Standby

Durch Drücken der Taste **Standby** werden die Anzeige und Audio ausgeschaltet und der Bildschirm bleibt fuer 15 Minuten leer. Nach 15 Minuten schaltet sich die Lampe aus, falls keine andere Taste gedrückt wurde.

- Wird Taste **Standby** innerhalb von 15 Minuten gedrückt, kehrt der projektor sofort in den Normalbetrieb zurück.
- Wird die Taste **Standby** innerhalb von 15 Minuten erneut gedrückt, schaltet sich die Lampe nach einer etwa 30 Sekunden langen Verzögerung wieder ein.

Volume 🔊 🔉

- Zum Erhöhen der Lautstärke die Taste 🔊 drücken.
- Zum Verringern der Lautstärke die Taste 🔉 drücken.

Lautstärkeeinstellungen werden für jede angeschlossene Quelle gespeichert.

Verwenden der Bildschirmmenüs

Der projektor verfügt über sechs Dropdown-menüs, die Bildeinstelllungen und zahlreiche Einstellungsänderungen ermöglichen. Die meisten dieser Einstellungen sind nicht direkt über die die Steuerung möglich.

Zum Öffnen der Bildschirmmenüs die Taste **Menu** auf de Steuerung drücken. Zum Schließen der Menüs die Taste **Menu** erneut drücken.

Um den Cursor nach links oder rechts zu bewegen und das gewünschte Menü hervorzuheben, verwenden Sie die Pfeiltasten auf der Tastatur . Das Dropdown-Menü wird angezeigt.

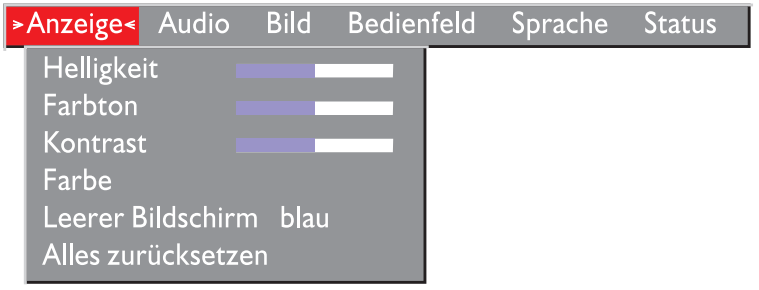

FIGURE 12

Menü hervorzuheben

Um eine Menüeinstellung zu ändern, bewegen Sie den Cursor nach oben oder unten zum gewünschten Feld, indem Sie die Auf- und Abwärtspfeiltasten auf der Tastatur benutzen. Das ausgewählte Element wird rot hervorgehoben, und Sie können dann die linke oder rechte Maustaste (nicht die linke oder rechte Pfeiltaste) drücken, um eine Einstellung zu ändern. Einige Untermenüs, wie z.B. Helligkeit, bestehen aus Schiebereglern, mit denen ein Wert erhöht oder verringert werden kann; andere Untermenüs, wie b.Z. Standby-Zeit, bestehen aus Optionen, die Sie durchblättern, um die gewünschte Option auszuwählen. Alle Änderungen werden beim Schließen der menüs gespeichert.

Menüfunktionen von Anzeige

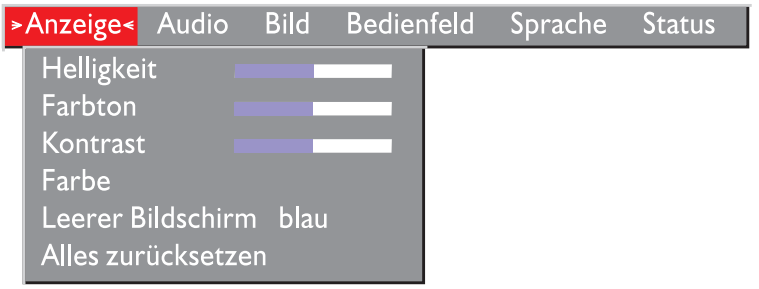

ABBILDUNG 13

Menü von Anzeige

Helligkeit

Eine Einstellung der Helligkeit ändert die Intensität des Bildes.

- Zum Verdunkeln des Bildes die linke Maustaste drücken.
- Zum Erhellen des Bildes die rechte Maustaste drücken.

Farbton

Die Einstellung **Farbton** ändert den Rot / Grün-Farbausgleich im projizierten Bild. Eine Änderung der Einstellung Tint hat keine Auswirkung auf PAL- oder SECAM-Videoquellen.

- Die linke Maustaste zur Erhöhung des Grünanteils im Bild drücken.

- Die rechte Maustaste zur Erhöhung des Rotanteils im Bild drücken.

Kontrast

Die Bedienelemente für Kontrast steuern den Unterschied zwischen den hellsten und den dunkelsten Bereichen des Bildes. Die Kontrasteinstellung ändert den Anteil von Schwarz und Weiß in einem Bild.

- Zum Verringern des Kontrasts die linke Maustaste drücken.
- Zum Erhöhen des Kontrasts die rechte Maustaste drücken. Hierdurch werden die Schwarztöne schwärzer und die Weißtöne weißer angezeigt.

Farben

Die Einstellung **Farben** ändert ein Schwarzweißbild zu einem Bild mit satten Farben.

- Die linke Maustaste zur Verringern des farben im Bild drücken.
- Die rechte Maustaste zur Erhöhung des farben im Bild drükken.

Leerer Bildschirm

Mit Leerer Bildschirm wird festgelegt, welche Farbe angezeigt wird, wenn keine aktive Quelle vorhanden ist.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Schwarz, um einen leeren Bildschirm in Schwarz anzuzeigen; Klicken Sie auf die Schaltfläche Blau, um einen leeren Bildschirm in blau anzuzeigen.

Alles Zurücksetzen

Eine der Maustasten drücken, um alle Optionen (außer der Sprache etc) in allen Menüs auf ihre Standardeinstellungen rückzusetzen. “Freeze” und “Mute” werden auch auf ihre Standardeinstellung (aus) rückgesetzt.

Menüfunktionen von Audio

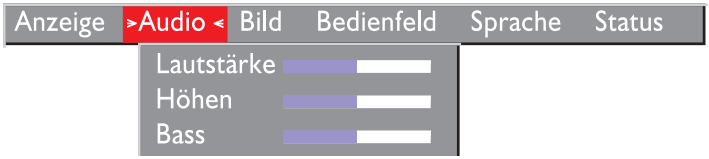

ABBILDUNG 14

Menü Audio

Lautstärke

Die Änderungen an der Lautstärkeeinstellung werden für jede Quelle gespeichert.

- Zum Reduzieren der Lautstärke die linke Maustaste drücken.
- Zum Erhöhen der Lautstärke die rechte Maustaste drücken.

Höhen

Die Einstellung **Höhen** steuert die höheren Frequenzen der Audioquelle.

- Zum Verringern der Höhen die linke Maustaste drücken.
- Zum Erhöhen der Höhen die rechte Maustaste drücken.

Bass

Die Einstellung **Bass** steuert die unteren Frequenzen der Audioquelle.

- Zum Verringern der Bässe die linke Maustaste drücken.
- Zum Erhöhen der Bässe die rechte Maustaste drücken.

***HINWEIS**: Das Ändern der Lautstärke über das Menü entspricht dem Ändern über das Tastenfeld.*

Menüfunktionen von Bild

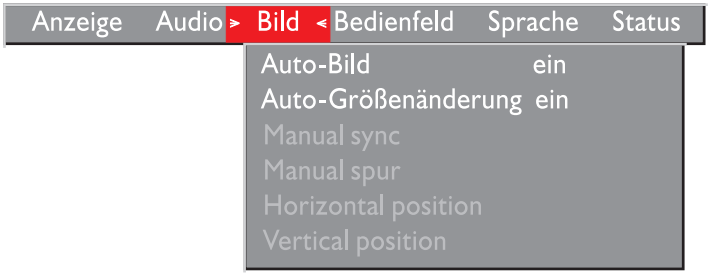

ABBILDUNG 15

Menü Bild

***HINWEIS**: Einige Bildschirmschoner stehen in Konflikt mit "Auto-Bild". Den Bildschirmschoner bei Problemen ausschalten und "Auto-Bild" aus-und wieder einschalten.*

Auto-Bild

Der projektor stellt die Spur, die Signalsynchronisation und die vertikale und horizontale Position bei den meisten Computern automatisch ein. Sollen diese Funktionen manuell eingestellt werden, sie müssen **Auto-Bild** ausschalten, indem Sie zuerst hervorheben und dann auf eine der beiden Maustasten drücken, um "aus" zu wählen.

Auto-Größenänderung

Die Einstellung **Auto-Größenänderung** ist nur für Computerquellen verfügbar. **Auto-Größenänderung** ändert die Bildgröße automatisch, indem das Bild maßstäblich vergrößert oder verkleinert wird.

Wenn **Auto-Größenänderung** eingeschaltet ist, erstellt der projektor die beste Bildanpassung für die Leinwand. Wird **Auto-Größenänderung** (durch Klicken) ausgeschaltet, wird das Bild entweder abgeschnitten oder ist für den Bildschirm zu klein.

Manual sync

Der projektor stellt die Signalsynchronisation bei den meisten Computern automatisch ein. Wenn das projizierte Computerbild jedoch verwaschen oder streifig aussieht, sollte **Auto-Bild** aus- und dann wieder eingeschaltet werden. Wenn das Bild immer noch nicht akzeptabel ist, die Signalsynchronisation manuell einstellen (siehe unten).

1. Schalten Sie **Auto-Bild** aus.
2. Die linke bzw. rechte Maustaste wiederholt drücken, bis das Bild scharf und ohne Streifen angezeigt wird.

Manual spur

Die Spurfunktion stellt den projektor darauf ein, daß das Videosignal mit dem des Computers übereinstimmt. Der projektor stellt die Spur normalerweise automatisch beim Anschließen des Computers ein. Wenn auf der Anzeige jedoch verschwommene, vertikale Linien in gleichen Abständen abgebildet sind oder das projizierte Bild zu breit oder zu schmal für die Leinweind ist, sollte **Auto-Bild** aus- und dann wieder eingeschaltet werden. Wenn das Bild immer noch nicht akzeptabel ist, sollte die Spur manuell eingestellt werden (siehe unten).

1. Schalten Sie **Auto-Bild** aus.
2. Die linke bzw. rechte Maustaste wiederholt drücken, bis die verschwommenen vertikalen Streifen verschwunden sind.

Horizontal position

Zum manuellen Einstellen der horizontalen Position wie folgt vorgehen:

1. Schalten Sie **Auto-Bild** aus.
2. Zum Verschieben des Bildes nach rechts die linke Maustaste drücken; zum Verschieben des Bildes nach links die rechte Maustaste drücken.

Beim Ausschalten des projektor werden die Positionsänderungen gespeichert.

Vertical position

Zum manuellen Einstellen der vertikalen Position wie folgt vorgehen:

1. Schalten Sie **Auto-Bild** aus.
2. Zum Verschieben des Bildes nach unten die linke Maustaste drücken; zum Verschieben des Bildes nach oben die rechte Maustaste drücken.

Beim Ausschalten des projektor werden die Positionsänderungen gespeichert.

HINWEIS: *Die Tasten* ***Manual Sync***, ***Manual Tracking***, ***Horiz. Position*** *und* ***Vert. Position*** *sind nur für Computerquellen verfügbar. Der projektor stellt diese Optionen bei Videoquellen automatisch grau ein.*

Menüfunktionen von Bedienfeld

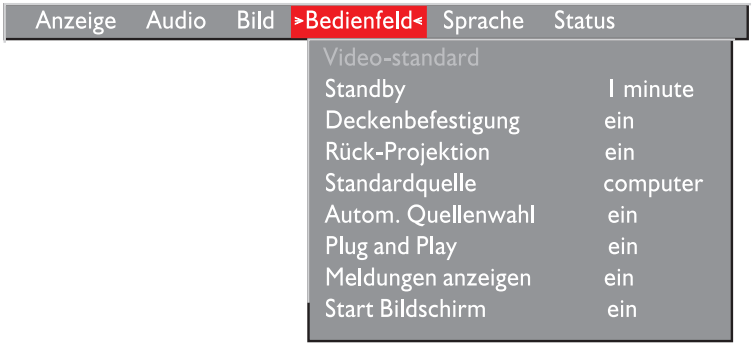

ABBILDUNG 16

Menü Bedienfeld

HINWEIS: *Wenn der verwendete Standard bereits bekannt ist, sollte er am besten manuell ausgewählt werden.*

Video-Standard

Wenn **Auto** eingeschaltet ist, wählt der projektor den VideoStandard (NTSC, NTSC 4.43, PAL, PAL-M, PAL-n, oder SECAM) automatisch je nach empfangenem Eingangssignal. (Die Videostandardoptionen variieren je nach Land.) Wenn der projektor den Videostandard nicht ermitteln kann, sehen die Farben u.U. nicht richtig oder das Bild “zerrissen“ aus. In diesem Fall muß VideoStandard manuell gewählt werden. Die Eingangssignale für SECAM, PAL-M, und PAL-N sind anderen Signalen ähnlich; der Videostandard muß daher manuell eingegeben werden.

Standby

Mit dieser Option kann bestimmt werden, wie lange die Lampe erleuchtet bleibt bzw. die leere Leinwand im Standby-Modus angezeigt wird, bevor der Projektor ausgeschaltet wird. Zur Auswahl stehen 1, 5, 10 oder 15 Minuten.

HINWEIS: *Bestellinformationen zum Deckenbefestigungskit sind unter “Zubehör” auf Seite 47 zu finden.*

Deckenbefestigung

- Auf eine der beiden Maustasten klicken, um das Bild für Deckenbefestigungsprojektionen auf den Kopf zu stellen.

Rück-Projektion

Bei Auswahl von **Rear Projection** kehrt der projektor das Bild um, damit eine Projektion von hinter einer Durchprojektions wand möglich ist.

- Zum Umkehren des Bildes auf eine der beiden Maustasten klicken.

Standardquelle
Mit Standardquelle wird zwischen Computer und Video hin und her geschaltet. Damit wird festgelegt, welche Quelle der Projektor beim Einschalten zuerst auf ein aktives Videosignal überprüft. Klicken Sie auf die Schaltfläche, um zwischen den beiden Optionen zu wechseln.

Autom. Quellenauswahl
Mit dieser Option wird zwischen Ein und Aus hin und her geschaltet. Wenn die Option ausgeschaltet ist, verwendet der Projektor standardmäßig die unter Standardquelle ausgewählte Quelle. Wenn Sie eine andere Quelle anzeigen möchten, müssen Sie sie manuell auswählen, indem Sie die Computer- oder Videotaste auf der Tastatur drücken. Wenn dann die Option eingeschaltet wird, überprüft der Projektor die Standardquelle automatisch zuerst und sucht dann weiter nach der aktiven Quelle.

Plug and Play
Mit dieser Einstellung kann die Plug-and-Play-Funktion ausgeschaltet werden. Wenn diese Einstellung eingeschaltet ist, erkennen die meisten neuen Computer den LP400 automatisch und stellen die Monitorauflösung und Bildwiederholfrequenz dementsprechend ein. Die Plug-and-Play-Einstellung muß jedoch ausgeschaltet sein, damit der LP400 bei einigen älteren Computern ordnungsbemäß anzeigen kann. Die Plug-and-Play-Einstellung hat keinen Einfluß auf Videobilder. Wenn der LP400 ständig zwischen dem Computerbild und der Meldung “Perfecting the image” (Bild wird optimiert) wechselt, muß die Plug-and-Play-Einstellung möglicherweise ausgeschaltet werden.

Meldungen anzeigen
Diese Einstellung schaltet zwischen “Ein” und “Aus” um. Wenn diese Funktion eingescheltet ist, werden Status meldungen wie beispielsweise “Kein Signal erkannt” und “Standby” in der unteren rechten Ecke des Bildschirms eingeblendet. Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Funktion auszuschalten und keine Statusmeldunge anzuzeigen.

Startbildschirm anzeigen

Diese Einstellung schaltet zwischen “Ein” und “Aus” um. Wenn diese Funktion eingescheltet ist, wird der Startbildschirm von InFocus beim Einschalten des Projektors eingeblendet, bis eine aktive Quelle erkannt wird. Am Startbildschirm weredn Informationene zur Kontakaufnahme mit InFocus angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche, um diese Funktion auszuschalten und einen leeren, schwarzen Bildschirm anstelle des Startbildschirms anzuzeigen.

Menüfunktionen von Sprache

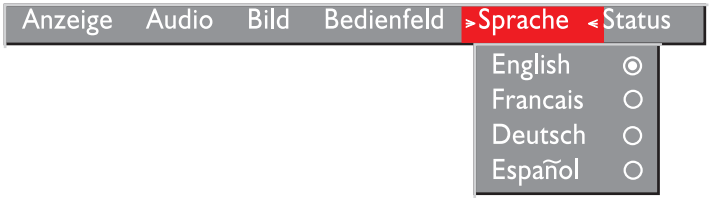

ABBILDUNG 17

Menü Sprache

Die Bildschirmmenüs können auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch angezeigt werden. Die Standardvorgabe ist Englisch.

- Auf die Taste mit der gewünschten Sprache klicken. Die Menüs werden sofort neu aufgebaut.

Menüfunktionen von Status

Dies ist ein Informationsmenü, in das keine Eingabe möglich ist. Um das Statusfenster anzuzeigen, wählen Sie “Status zeigen” im Menü, und drücken Sie dann auf eine der beiden Maustasten. Um das Fenster zu entfernen, drücken Sie erneut auf eine der beiden Maustasten.

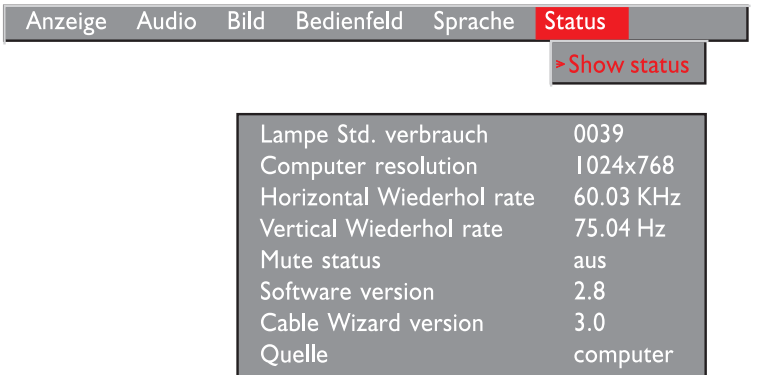

FIGURE 18

Menü Status

Lampe Std. verbrauch
Der Lampenstundenzähler zählt die Anzahl der bisherigen Einsatzstunden der Lampe. Ersetzen Sie die Lampe, wenn die Helligkeit nicht mehr ausreicht. Siehe “Ersetzen der Projektionslampe” auf Seite 37.

Computer resolution
Zeigt die Auflösungseinstellung des Computers. Um die Einstellung zu ändern, gehen Sie zur Systemsteuerung des Computers, und ändern Sie die Einstellung im Register “Anzeige”. Detaillierte Informationene sind im Benutzerhandbuch des Computers enthalten.

Horizontal Wiederhol Rate
Zeitdauer, in der eine horizontale Zeile angezeigt wird.

Vertikal Wiederhol Rate
Zeitdauer, in der eine Videorahmen angezeigt wird.

Mute status
Zeigt an, ob das Audio unterdrückt wird.

Software-version
Zeigt die Softwareversion des Projektors an. Diese Information ist nützlich, wenn der technische Kundendienst kontaktiert wird.

CableWizard-version
Zeigt die Softwareversion des CableWizard an. Diese Information ist nützlich, wenn der technische Kundendienst kontaktiert wird.

Quelle
Zeigt die aktive Quelle: Computer oder Video.

WARTUNG & FEHLERBESEITIGUNG

Dieser Abschnitt beschreibt Folgendes:

- Reinigen der Linse
- Auswechseln der Projektionslampe
- Verwenden des Kensington Lock
- Fehlerbeseitigung am Projektor

Reinigen der Linse

Folgende Schritte sind beim Reinigen der Projektionslinse auszuführen:

1. Ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel auf ein trockenes, sauberes Tuch auftragen.
   - Nicht zu viel Reinigungsmittel verwenden.
   - Scheuermittel, Lösungsmittel und andere scharfe Chemikalien können die Linse verkratzen.
2. Mit dem Reinigungstuch vorsichtig über die Linse wischen.
3. Falls der projektor nicht sofort wieder benutzt werden soll, die Linsenabdeckung aufsetzen.

Ersetzen der Projektionslampe

Der Lampenstundenzähler auf der Status Menü zählt die Anzahl der bisherigen Einsatzstunden der Lampe. Der 400 verwendet eine Halogen-Metalldampflampe. Diese Lampen werden im Laufe der Zeit abgenutzt. Ersetzen Sie die Lampe, wenn die Helligkeit nicht mehr ausreicht. Ein neues Lampenmodul kann beim InFocus Händler bestellt werden. Weitere Informationen sind unter “Zubehör” auf Seite 39 zu finden.

Folgende Schritte sind zum Auswechseln der Projektionslampe auszuführen:

1. Den projektor ausschalten und das Netzkabel herausziehen.
2. 30 Minuten warten, bis das Gerät genügend abgekühlt ist.

WARNUNG: *Zum Vermeiden von Verbrennungen den projektor mindestens 30 Minuten abkühlen lassen, bevor die Abdeckung des Lampenmoduls geöffnet wird. Niemals während des Betriebs der Lampe versuchen, sie zu entfernen.*

3 Legen Sie den Projektor auf die Seite, und setzen Sie einen kleinen Schraubendreher oder ein anderes flaches Objekt in die Vertiefungen an der Lampenmodulabdeckung an (Abbildung 19).

4 Die Lampenabdeckung abziehen und entfernen.

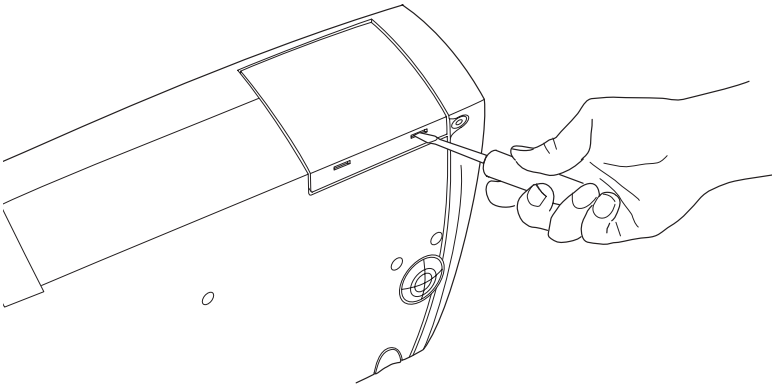

ABBILDUNG 19

Entfernen der Lampenmodultür

5 Die zwei herausnehmbare Schraube an der Außenseite des Moduls lösen.

VORSICHT: *Niemals den projektor mit einer offenen oder entfernten Lampenabdeckung betreiben. Dieses unterbricht die Luftzuführung und führt zur Überhitzung des projektor.*

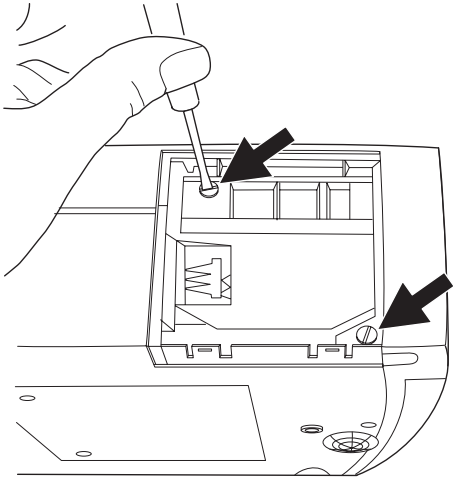

ABBILDUNG 20

Die zwei herausnehmbare Schraube lösen

6 Schieben Sie den Lampenanschluß nach rechts, um ihn vom Projektor zu trennen.

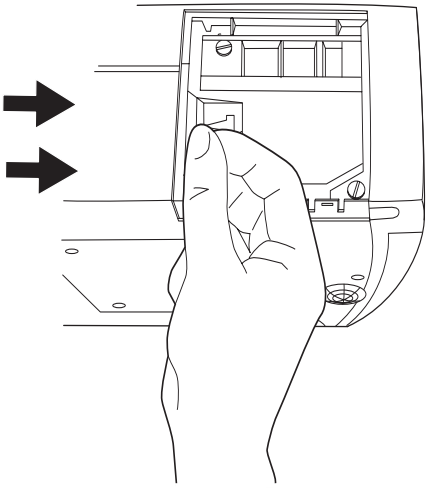

ABBILDUNG 21

Schieben Sie den Lampenanschluß

7 Die Lampenabdeckung entfernen (Abbildung 22).

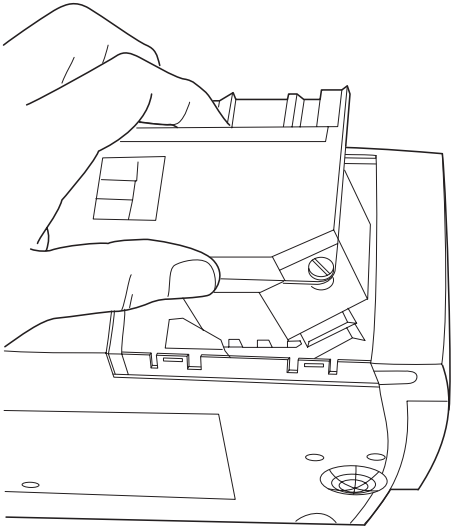

ABBILDUNG 22

Die Lampenabdeckung entfernen

WARNUNG: *Das Lampenmodul nicht fallenlassen oder die Glasbirne anfassen! Das Glas könnte brechen und zu Verletzungen führen.*

8 Das neue Lampenmodul in die richtige Richtung.

9 Das Modul vorsichtig so weit es geht eindrucken.

10 Die Schraube an der Aubenseite des Moduls anziehen.

11 Schieben Sie den Lampenanschluß nach links, um ihn wieder an den Projektor anzuschließen.

12 Setzen Sie die Vertiefungen oben auf der Lampenabdecking in den Projektor, und drücken Sie die Lampenabdeckung fest ein.

13 Den projektor wieder einschalten.

14 Zum Rücksetzen des Betriebsstundenzählers der Lampe in der Statusleiste die linke Maustaste gedrückt halten und gleichzeitig die Menüschaltfläche 5 Sekunden lang drücken. Anschließend die Menüschaltfläche drücken, den Zähler anzeigen und das Rücksetzen des Zählers überprüfen.

Einsatz des Kensington Lock

Der projektor hat einen Kensington Security Standard Anschluß zum Anschluß an ein Kensington MicroSaver Security System (Abbildung 23). Weitere Informationen zur Sicherheit des projektor sind im Lieferumfang des Sicherheitssystems enthalten.

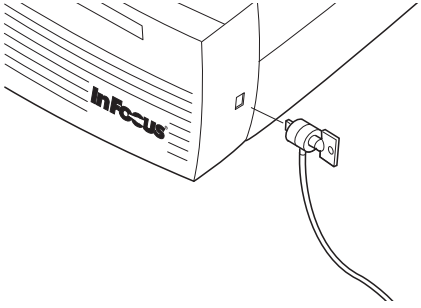

ABBILDUNG 23

Installation des Kensington Lock

Fehlerbeseitigung

Falls beim projektor Probleme auftreten, sollten vor dem Anrufen vom Technical Support zur Unterstützung die nachfolgenden Schritte überprüft werden, um die ordnungsgemäßen Anschlüsse sicherzustellen.

1. Kabelverbindungen überprüfen. Überprüfen, ob alle Computer-, CableWizard- und Stromversorgungskabel richtig angeschlossen sind.
2. Überprüfen, ob der Strom eingeschaltet ist.
3. Überprüfen, ob der projektor nicht über die Taste **Standby** an der Steuerung ausgeschaltet wurde.
4. Falls der projektor immer noch kein Bild anzeigt, den Computer neu starten.
5. Wenn das Problem weiterhin besteht, den projektor vom Computer trennen und den Computermonitor überprüfen. Die maximale Auflösung, die der 400 darstellen kann, beträgt 1024x768 Pixel (vorgezogen wird 800x600). Es ist wahrscheinlicher, daß das Problem von der Grafikkarte, anstatt des projektor, verursacht wird. Wenn der projektor wieder angeschlossen wird, müssen der Computer und der Monitor ausgeschaltet werden, bevor der projektor eingeschaltet wird. Das Einschalten der Geräte muß in dieser Reihenfolge stattfinden: Projektor, Monitor, Computer.
6. Wenn ein Laptop-Computer benutzt wird und der Monitor zeigt die Präsentation nicht an, sicherstellen, daß der Computermonitor reaktiviert wurde. Die meisten Laptop-Computer schalten ihren eigenen Monitor ab, wenn ein zweiter Bildschirm wie z.B. der projektor angeschlossen wird. Weitere Informationen dazu sind auf Seite 41 zu finden.
7. Wenn das Problem weiterhin besteht, die Probleme und Lösungen in diesem Abschnitt durchlesen.

Beim Anruf vom Technical Support für Unterstützung:

- Den Typ der im Computer installierten Grafikkarte herausfinden. Dies ist eine Leiterplatte im Computer, an die der projektor angeschlossen ist.

HINWEIS: *Macintosh-Computer benötigen eine bestimmte Einschaltreihenfolge: der projektor muß vor dem Computer eingeschaltet werden.*

Lösungen zu häufig auftretenden Problemen

Problem: Projektionsleinwand ist leer

- Sicherstellen, daß das Netzkabel ordnungsgemäß an eine stromführende Steckdose angeschlossen ist. Sicherstellen, daß das Netzkabel ebenfalls ordnungsgemäß an den projektor angeschlossen ist.
- Falls der projektor an eine Sammelschiene angeschlossen ist, sicherstellen, daß die Sammelschiene eingeschaltet ist.
- Sicherstellen, daß die Linsenabdeckung von der Projektionslinse an der Vorderseite des projektor entfernt wurde.
- Sicherstellen, daß der projektor eingeschaltet ist.
- Die Lampe des Projektors überprüfen und sicherstellen, daß sie fest im Lampenmodul sitzt. Siehe “Ersetzen der Projektionslampe” auf Seite 27.
- Sicherstellen, daß der CableWizard Lite und die Kabel keine verbogenen Stifte haben. Das Netzkabel ebenfalls daraufhin überprüfen.

Problem: Farbiger oder VGA-Text wird nicht projiziert

- Die Helligkeit muß u.U. eingestellt werden, bis der Text sichtbar wird. Siehe “Helligkeit” auf Seite 17.

Problem: Leinwandauflösung nicht akzeptabel

- Sicherstellen, daß die Grafikkarte des Computers auf eine maximale Auflösung von 1024x768.

Problem: Bild nicht zentriert auf der Leinwand

- Das Bild neu positionieren. Siehe “Horiz. Position” auf Seite 21 und “Vert. Position” auf Seite 21.

Problem: Nur der Startbildschirm wird angezeigt

- Überprüfen, daß alle Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. Siehe Seite 7 bis Seite 10.
- Überprüfen, daß die richtige Eingangsquelle angeschlossen ist. Siehe “Source” auf Seite 15.

- Es ist u.U. erforderlich, alles auszuschalten und die Geräte neu einzuschalten. Sicherstellen, daß in der richtigen Reihenfolge eingeschaltet wird: projektor, Computermonitor, Computer. Dies ist besonders bei Macintosh-Computern wichtig.
- Sicherstellen, daß die Grafikkarte des Computers ordnungsgemäß installiert und konfiguriert ist.

  Unter Windows 3,x:

  1. Im Windows Programm-Manager auf das Symbol Windows-Setup in der Hauptgruppe doppelklicken.
  2. Überprüfen, daß die Anzeigeeinstellung maximal 1024x768 beträgt.

  Unter Windows 95:

  1. Das Symbol “Arbeitsplatz”, den Ordner der Systemsteuerung und dann das Symbol für die Anzeige öffnen.
  2. Auf das Register “Einstellungen“ klicken.
  3. Überprüfen, daß der Desktop-Bereich auf maximal 1024x768 beträgt.

Zusätzlich folgendes überprüfen:

- Verfügt der Computer über eine kompatible Grafikkarte? Der projektor ist nicht CGA- oder EGA-kompatibel.
- Ist die Grafikkarte des Computers eingeschaltet? Dies ist besonders bei Laptop-Computern zu beachten. Siehe “Aktivierungsbefehle für tragbare Computer und Laptops” auf Seite 41.

Problem: Bild ist zu breit oder zu schmal für die Leinwand

- Die Spur muß u.U. zur Verkleinerung oder zur Vergrößerung des projizierten Bildes manuell eingestellt werden. Siehe “Manuelle Spur” auf Seite 21.
- Die Auflösung des Monitors einstellen, falls diese größer als 1024x768 Pixel beträgt.
- Sicherstellen, daß der Computer über eine kompatible Grafikkarte verfügt.

Problem: Bild ist unscharf

- Die Projektionslinse zur Fokussierung des Bildes drehen.
- Sicherstellen, daß die Projektionsleinwand mindestens 1,5 m vom projektor aufgestellt ist.
- Überprüfen, ob die Projektionslinse gereinigt werden muß.

Problem: Bild und Menüs sind von links nach rechts umgekehrt

- Der Rückprojektionsmodus ist wahrscheinlich eingeschaltet. Vom Menü Control Panel zur Vorwärtsprojektion zurück-kehren. Das Bild sollte sofort normal projiziert werden. Siehe “Rück-Projektion” auf Seite 22.

Problem: Der projektor zeigt vertikale Linien, zerlaufene Farben oder Flecken an

- Die Helligkeit einstellen. Siehe “Helligkeit” auf Seite 17.
- Überprüfen, ob die Projektionslinse gereinigt werden muß.

Problem: Bild hat “Störungen” oder Streifen

In der folgenden Reihenfolge vorgehen.

1. Den Bildschirmschoner am Computer deaktivieren.
2. **Auto Image** aus- und dann wieder einschalten. Siehe “Auto-Bild” auf Seite 20.
3. Die Synchronisation und die Spur manuell einstellen, um eine optimale Einstellung zu erhalten. Siehe “Manual Sync” auf Seite 20 und “Manual spur” auf Seite 21.

- Das Problem kann bei der Grafikkarte des Computers vorliegen. Falls möglich, einen anderen Computer mit einer anderen Grafikkarte anschließen.

Problem: Projizierte Farben stimmen nicht mit den Farben des Computers oder Videospielers überein.

- Die Helligkeit, den Farbton und/oder den Kontrast im Menü Display einstellen. Ähnlich wie bei der unterschiedlichen Anzeige bei verschiedenen Computern gibt es oft Unterschiede zwischen dem angezeigten Computerbild und projizierten Bild. Siehe“Helligkeit” auf Seite 17, “Farbton” auf Seite 17 und “Kontrast” auf Seite 18.

Problem: Lampe wird schwächer

- Die Lampe verliert nach einer längeren Einsatzzeit an Helligkeit. Die Lampe ersetzen (siehe “Ersetzen der Projektionslampe” auf Seite 27).

Problem: Lampe schaltet sich aus

- Eine geringfügige Überspannung kann ein Ausschalten der Lampe zur Folge haben. Den projektor ausschalten, mindestens 60 Sekunden warten und dann wieder einschalten.

ANHANG

Technische Daten

Der projektor muß innerhalb der angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereiche betrieben und gelagert werden.

Temperatur	
Betrieb	10 C bis 40° C
Lagerung	-20 bis 70° C

Luftfeuchtigkeit	
Betrieb und Lagerung	5% bis 95% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Abmessungen
10,3 x 23,8 x 30,3 cm

Gewicht
3,1 kg (ohne Verpackung)

Höhen	
Betrieb	0 bis 3048 m
Lagerung	0 bis 12,192 m

Optik

Fokusbereich	1,5 bis 5 m

Lampe

Typ	270 W Metall-Halogen

Eingangsleistungsanforderungen

100-120VAC 6A;50/60Hz
200-240VAC 3A; 50Hz.

Videomoduleingang

Eingangsimpedanz	5K Ohm DC gekoppelt
Maximale Eingangsspannung	$(L_{IN} + R_{IN})_{SPITZE}$ < 4,5 V für Gesamtklirrfaktor $\leq$0,3% L_{IN} oder R_{IN} < 2,0 Vrms für Gesamtklirrfaktor $\leq$0,3%
Empfindlichkeit	100 mV bei 1 KHz für 88 dB Schalldruckpegel bei 1 m
Anschlußtyp	RCA-Buchse

Audioeingang

Eingangsimpedanz	10K Ohm nominal, AC gekoppelt
Maximale Eingangsspannung	$(L_{IN} + R_{IN})_{SPITZE}$ < 4,5 V für Gesamtklirrfaktor $\leq$0,3% L_{IN} oder R_{IN} < 2,0 Vrms für Gesamtklirrfaktor $\leq$0,3%
Empfindlichkeit	100 mV bei 1 KHz für 88 dB Schalldruckpegel bei 1 m
Anschlußtyp	3,5 mm Stereo-Telefonbuchse

Zubehör

Standardzubehör (im Lieferumfang des projektor enthalten)	Bestellnummer
Schnellstart Karte	009-0379-xx
LP400 Bedienerhandbuch	010-0201-xx
Weiche Tragetasche	110-0190-xx
Versandkarton	110-0186-xx
CableWizard Lite Kabel	SP-CW2LITE
Audiokabel	210-0118-xx
Projektionslampenmodul	SP-LAMP-LP4
Linsenabdeckung	505-0235-xx
Audio/Video-Kabel	210-0053-xx
Online-Benutzerhandbuch CD-ROM	010-0116-xx

Sonderzubehör	
Luksuriöser Tragetasche	CA-C132
ATA-Versandkoffer	CA-C134
Executive-Lederkoffer (für Laptop und Projektor)	CA-C133
Luksuriöser Reisekoffer	CA-C141
Mac-Adapter	SP-MACADPT
CableWizard^3	SP-CW3
CableWizard 2	SP-CW2
CableWizard-Verlängerungskabel, (nicht für Luftverteilerkanäle ausgelegt) 18,5 m	SP-CW2EXT
CableWizard-Verlängerungskabel, (für Luftverteilerkanäle ausgelegt) 18,5 m*	SP-CW2EXTP
Fernbedienung	HW-EXPLUS
Fernbedienung Laser Remote	HW-LASERPRO
Deckenbefestigungskit	SP-CEIL-LM425
LiteMount False Ceiling Plate (LiteMount-Zwischendeckenplatte)	SP-LTMT-PLT
LiteMount Pipe Tubing Extension (LiteMount-Rohrverlängerung)	SP-LTMT-EXT
Wandplatte	SP-CWWALL
Kensington Lock	SP-KENLOC
Tripod	SP-TRIP-LP4
Tragbarer Projektorstativ	SP-STND

HINWEIS: Nur von InFocus genehmigtes Zubehör verwenden. Andere Produkte wurden mit dem projektor nicht getestet.

S-Video-Kabel	515-0027-xx
Vorzugsserviceplan für 3. Jahr (Garantie, einjährige Verlängerung)	EW-LP4xx-12

Netzkabel
(ein Kabel ist im Lieferumfang des projektor enthalten, Typ je nach Land verschieden)

Netzkabel für Nordamerika	210-0023-xx
Netzkabel für Australien	210-0027-xx
Netzkabel für Großbritannien	210-0028-xx
Netzkabel für Europa	210-0029-xx
Netzkabel für Dänemark	210-0030-xx
Netzkabel für die Schweiz	210-0031-xx

Aktivierungsbefehle für tragbare Computer und Laptops

Die meisten Laptop-Computer deaktivieren ihre eingebauten Monitore, wenn ein zweites Anzeigegerät angeschlossen wird. In der nachfolgenden Tabelle werden die Befehle aufgeführt, die den Monitor des Laptops erneut aktivieren. Sehen Sie bitte in der Dokumentation Ihres Computers nach, wenn Ihr Computer nicht in dieser Liste aufgeführt ist. Bei einigen Laptops ist die Activierungsfunktionstaste mi einem Symbol gekennzeichnet, z. B. .

***HINWEIS**: Das einmalige Drükken der Tastenbefehle aktiviert häufig den externen Videoanschluß, das erneute Drücken aktiviert die externen und internen Anschlüsse, und beim dritten Mal wird der interne Anschluß aktiviert.*

Computer	Tastaturbefehl zur Aktivierung des Ports	Tastaturbefehl zur Deaktivierung des Ports
Acer	Strg-Alt-Esc (zum Einrichten)	Strg-Alt-Esc (zum Einrichten)
AST* **	FN-D oder Strg-D	FN-D oder Strg-D
	Strg-FN-D	Strg-FN-D
	FN-F5	FN-F5
	Eingabe von A:/IVGA/CRT	Eingabe von A:/IVGA/CRT
	FN-F12	FN-F12
Advanced Logic Research	Strg-Alt-V	Strg-Alt-V
Altima	Umschalt-Strg-Alt-C	Umschalt-Strg-Alt-L
	setup VGA/Conf.Simulscan	setup VGA/Conf.Simulscan
Ambra**	FN-F12	FN-F12
	FN-F5	FN-F5
	F2/Option auswählen/F5	F2/Option auswählen/F5
Amrel* **	Menü Einrichten	Menü Einrichten
	Umschalt-Strg-D	Umschalt-Strg-D
Apple	siehe Mac Portable und Mac PowerBook	
Aspen	Automatisch	Automatisch
BCC*	Automatisch	Computer erneut starten
Bondwell	Optionen LCD oder CRT nach dem Starten	Neustart zur Anzeige der Optionen LCD oder CRT
Chaplet**	Bildschirm Einrichten	Bildschirm Einrichten

	FN-F6	FN-F6
	FN-F4	FN-F4
Commax	Strg-Alt-#6	Strg-Alt-#5
Compaq* **	Strg-Alt-<	Strg-Alt->
	FN-F4	FN-F4
	Automatischer	Automatischer
	Modus/? (für Einrichtungs-option)	Modus/? (für Einrichtungs-option)
Compuadd* **	Automatisch	Automatisch
	Alt-F für Bildschirmein-richtungsoption	Alt-F für Bildschirmein-richtungsoption
Data General	Strg-Alt-Befehlstaste	Strg-Alt-Befehlstaste
Data General Walkabout	2 CRT/X am DOS-Prompt	Neustart
Datavue	Strg-Umschalt-M	Strg-Umschalt-M
Dell**	Strg-Alt-<	Strg-Alt->
	Strg-Alt-F10	Strg-Alt-F10
	FN-F8 (CRT/LCD)	FN-F8
	FN-D	FN-D
	FN-F12	FN-F12
Digital*	Automatisch	Neustart
	FN-F2	FN-F2
Dolch	Dip-Schalter auf CRT	Dip-Schalter auf LCD
Epson	Dip-Schalter auf CRT	Dip-Schalter auf LCD
Everex*	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
For-A	Strg-Alt-Umschalt-C	Strg-Umschalt-Alt-L
Gateway	FN-F1/FN-F1 erneut simultan	FN-F1
Grid* **	FN-F2, auto oder simultan wählen	FN-F2
	Strg-Alt-Tab	Strg-Alt-Tab
Hyundai	Einrichten der Bildschirm option	Einrichten der Bildschirm option
IBM 970*	Automatisch	Neustart
IBM ThinkPad**	Neustart, Einrichtungs-menü aufrufen	FN-F2

	FN-F7, Option im Einrichtungsmenü auswählen	
	FN-F1, Option auswählen	
	FN-F5, Option auswählen	
	PS/2 SC Option auswählen (CRT, LCD usw.)	
Kaypro	Starten, Monitor angeschlossen	Monitor trennen
Kris Tech	FN-F8	FN-F8
Mac Portable 100	kein Videoport: nicht kompatibel	
Mac PowerBook		
140, 145, 150, 170	kein Videoport: erfordert Drittanbieterschnittstelle	
160, 165, 180, 520, 540, 5300	Ordner Steuerungsfeld, Ordner PowerBook-Anzeige; Videospiegelung aktivieren	Neustart
210, 230, 250, 270, 280, 2300	erfordert Apple Docking Station oder Mini Dock	
Magitronic	FN-F4	FN-F4
Mastersport	FN-F2	FN-F1
Micro Express*	Automatisch	Neustart
Microslate*	Automatisch	Neustart
Mitsubishi	SW2 Ein-Aus-Aus-Aus	SW2 Aus-Ein-Ein-Ein
NCR	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
NEC* **	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
	CRT am DOS-Prompt	LCD am DOS-Prompt
	FN-F31	FN-F3
Olivetti*	Automatisch	Automatisch
	FN-O/*	FN-O/*
	FN- | |	FN- | |
Packard Bell**	FN-F2	FN-F2

	Strg-Alt-<	Strg-Alt->
Panasonic	FN-F2	FN-F2
Samsung*	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
Sanyo	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
Sharp	Dip-Schalter auf CRT	Dip-Schalter auf LCD
Sun SPARC-Dataview	Strg-Umschalt-M	Strg-Umschalt-M
Tandy**	Strg-Alt-Einfügen Bildschirmoption einrichten	Strg-Alt-Einfügen Bildschirmoption einrichten
Texas Instruments*	Bildschirmoption einrichten	Bildschirmoption einrichten
Top-Link* **	Bildschirmoption einrichten FN-F6	Bildschirmoption einrichten FN-F6
Toshiba* **	Strg-Alt-End FN-End FN-F5 Bildschirmoption einrichten	Strg-Alt-Pos1 FN-Pos1 FN-F5 Bildschirmoption einrichten
Twinhead*	FN-F7 FN-F5 Automatisch	FN-F7 FN-F5 Automatisch
WinBook	Strg-Alt-F10	Strg-Alt-F10
Wyse	Software-gesteuert	Software-gesteuert
Zenith**	FN-F10 FN-F2 FN-F1	FN-F10 FN-F2 FN-F1

* Hersteller bieten Modelle an, die Videosignale automatisch an den externen CRT-Port senden, wenn ein Anzeigegerät angeschlossen ist.

** Hersteller bieten je nach Computermodell mehr als einen Tastaturbefehl an.

Größe des projizierten Bildes

Die Größe des projizierten Bildes läßt sich anhand der nachstehenden Abbildung und der Tabellen.

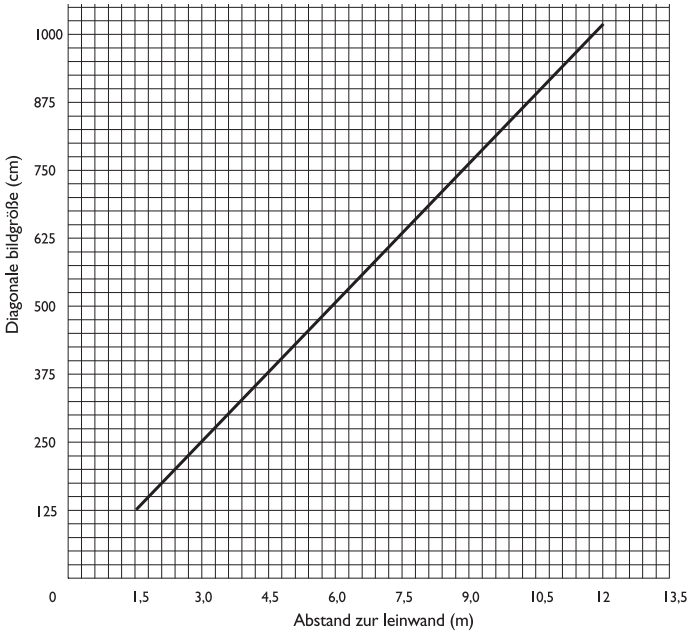

ABBILDUNG 24

Größe des projizierten Bildes

Tabelle 1:
Bildgröße, -breite und -höh Größe des projizierten Bildes

Entfernung zur Leinwand (m)	Diagonale (m)	Breite (m)	Höhe (m)
1,5	1,3	1,0	,79
3,1	2,6	2,1	1,6
4,6	3,9	3,1	2,4
6,2	5,2	4,2	3,1
7,7	6,6	5,2	3,9
9,2	7,8	6,3	4,7
10,8	9,2	7,3	5,5
12,3	10,5	8,4	6,3

Videospiegelung bei einem PowerBook-Computer

Wenn die Videospiegelung (in neueren PowerBooks SimulScan genannt) eingeschaltet ist, zeigt der projektor dieselben Informationen wie der Monitor vom PowerBook an. Bei ausgeschalteter Videospiegelung funktioniert der projektor wie eine separate Anzeige.

Zum erstmaligen Einschalten der Videospiegelung:

1. Das Bedienfeld des Monitors öffnen und auf Monitor 2 klikken.
2. Die Anzahl der gewünschten Farben wählen.
3. Den Steuerbalken öffnen und auf das Monitorsymbol klicken.
4. "Videospiegelung einschalten" wählen.

Die Videospiegelung läßt sich nun über den Steuerbalken ein- und ausschalten, ohne daß das Bedienfeld des Monitors erneut geöffnet werden muß.

Das projizierte Bild wird u.U. gelegentlich schwarzweiß, wenn Videospiegelung und farbreiche Grafiken (z.B. Dias) verwendet werden. In diesem Fall wie folgt vorgehen:

1. Die Videospiegelung ausschalten.
2. Das Bedienfeld des Monitors öffnen.
3. Den weißen Menübalken auf Monitor 2 setzen und den projektor als primären Monitor einstellen.
4. Das PowerBook neu starten.

Einige neuere PowerBooks zeigen Bilder auf einem exernen Monitor oder Projektor anders als vorherige PowerBooks an. Wenn Sie SimulScan verwenden, zeigt der Projektor dieselben Informationen wie Ihr PowerBook an.

So wählen Sie SimulScan aus:

1. Öffnen Sie Control Panel, und doppelklicken Sie auf Monitors and Sound.
2. Wählen Sie in der Liste Resolution den Modus SimulScan, und klicken Sie anschließend auf OK.
3. Wenn hierdurch Ihre Anzeigeeinstellungen geändert werden, wird ein Dialogfeld eingeblendet. Klicken Sie zur Bestätigung der Änderung auf OK.

INDEX

A

Aktivierungsbefehle für Laptop-Computer 41
Anschließen
  Macintosh 8
  Videospieler 9–10
Anschluß
  IBM-kompatibler Desktop-Computer 7
  Netzkabel 11
Anzeigen
  Bildschirmmenüs 15
Ausblenden, einstellen 19
Ausschalten
  projektor 12
Autom. Quellenauswahl 23

B

Balance, einstellen 19
Bass, einstellen 19
Bild
  Auflösung 1
  einstellen 11, 13
  Farben stimmen nicht mit denen des Computers überein 35
  Fokussiering 13
  gestreift 34
  Größe 5
  hat Linien oder Flecken 34
  nicht zentriert 32
  umgekehrt 34
  unscharf 34
  verschwommene Linien 21
  wird nicht angezeigt 32
  zu breit oder zu schmal 33
Bildschirmmenüs
  Ändern der Sprache 24
  Anzeigen 16
  Menü Audio 19
  Menü Bedienfeld 22, 24
  Menü Bild 20

C

CableWizard
  Kabel 39
  Verlängerungskabel 39
Composite-Video-Kabel
  anschließen 9
  Bestellinformationen (A/V-Kabel) 39
Computer, kompatibel 1

D

Deckenbefestigungsprojektion 22, 39

E

Einsatz 30
Einschalten des projektor 11
Einschaltfolge 11
Einschaltreihenfolge 33
Einstellen
  Ausblenden 19
  Balance 19
  Bass 19
  Farbton 17
  Höhen 19
  Kontrast 18
  Lautstärke 16, 19
Einstellen der Projektorhöhe 14
Ersetzen
  Projektionslampenmodul 27

F

Farben
  keine Übereinstimmung mit den Monitorfarben 35
  nicht angezeigt 32
Farbton, einstellen 17
Fehlerbeseitigung 27, 31
fehlerbeseitigung 27, 31
Fernbedienung
  Beschreibung der Tasten 15

H

Helligkeit, einstellen 17
Höhen, einstellen 19
Höhenbereich 37

I

IBM-kompatible Computer
- anschließen 7
- Kompatibilität 1

K

Kabel
- A/V 9, 39
- Bestellinformationen 39, 40
- CableWizard 7, 39
- CableWizard-Verlängerung 39
- Composite-Video-Kabel 9
- Netz 40
- S-Video 9, 40

Kensington Lock 30, 39

Kompatibilität
- IBM-kompatibel 1
- Macintosh 1

Kontrast, einstellen 18

L

Lampe
- Bestellinformationen 39
- Ersetzen 27
- unerwartetes Ausschalten 35

Lampenstundenzähler 25, 27

Language menu 24

Laptop-Computer
- Aktivierungsfolge für sekundäre Anzeigen 41

Lautstärke
- einstellen 16, 19

Leerer Bildschirm 18

Linse
- Abdeckung 39
- Reinigung 27

LP400
- ATA-Versandkoffer (hart) 39
- aufstellen 5
- ausschalten 12
- betriebsunfähig 31
- einschalten 11
- Projektion von hinter der Leinwand 22
- technische Daten 37
- weiche Tragetasche 39

M

Macintosh-Computer
- Anschließen der Desktop-Modelle 8
- Kompatibilität 1, 8

Menü Anzeige 17

Menü Audio 19

Menü Bedienfeld 22, 24

Menü Bild 20

Menüoptionen von Anzeige
- Alles rücksetzen 18
- Farben 18
- Farbton 17
- Helligkeit 17
- Kontrast 18
- Leerer Bildschirm 18

Menüoptionen von Audio
- Ausblenden 19
- Balance 19
- Bass 19
- Höhen 19
- Lautstärke 19

Menüoptionen von Bedienfeld
- Autom. Quellenauswahl 23
- Deckenbefestigung 22
- Meldungen anzeigen 23
- Plug and Play 23
- Rück-Projektion 22
- Sprache 24
- Standardquelle 23
- Startbildschirm anzeigen 24

Menüoptionen von Bild
- Auto-Bild 20
- Auto-Größenänd 20
- Horiz. Position 21
- Man. Spur 21
- Man. Sync 20
- Vert. Position 21

Menüs. Siehe Bildschirmmenüs
Menu-Taste 16
Monitor, projizierte Farben stimmen nicht überein 35

N

Netzkabel
anschließen 11
Bestellinformationen 40
Netzschalter 12
Neupositionierung des Bildes am Bildschirm 21
NTSC-Video 22

P

PAL-Video 17, 22
Plug and Play 23
Projektion von hinter der Leinwand 22

R

Reinigen
der Projektionslinse 27
Rückprojektion 22
Rücksetzen von Einstellungen im Menü Anzeige 18

S

SECAM-Video 17, 22
Sprache, Auswahl für Menüs 24
Standardquelle 23
Standby-Taste 15
S-Video-Kabel
anschließen 9
Bestellinformationen 40

T

Tasten auf der Steuerung
Menu 15
Source 15
Standby 15
Volume 16
Technical Support
bereitzuhaltende Informationen vor dem Anruf 31
in den USA 4
in Europa 4
in Singapur 4
Schritte vor dem Anrufen 31
Technische Daten 37
Temperaturbereich 37
Testmuster 32
Text nicht sichtbar 32
Tragetaschen, Bestellinformationen 39

V

Verschwommene Linien 21
Vertikale Linien 21
vertikale Linien werden angezeigt 34
Videospiegelung auf einem PowerBook 8, 46
Video-Standards 17, 22
Volume-Tasten 16

Z

Zubehör, Bestellinformationen 40